



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife an Freien Waldorfschulen

Korrektur- und Bewertungsrichtlinien Fach: E n g l i s c h

Stand: Schuljahr 2011/2012 (Dez. 2011)

Prüfungsdauer: 200 Minuten

Hilfsmittel: einsprachiges Wörterbuch

Allgemeine Richtlinien zur Korrektur und Bewertung:

- Die **Erstkorrektur** ist mit roter Farbe durchzuführen. Je nach Aufgabentyp sind Fehler im Text zu markieren oder zu unterstreichen. Korrekturzeichen sind auf dem rechten Rand zu notieren.
- Die **Zweitkorrektur** ist mit grüner Farbe unter Benützung des linken Randes durchzuführen. Dabei werden nur zusätzliche Fehler markiert oder unterstrichen. Weicht der Zweitkorrektor von der Erstkorrektur ab, so ist dies im Text und am Rand durch Unterstreichen oder Einklammern und ggf. zusätzliche Korrekturzeichen zu kennzeichnen.
- Wertende Zusätze zu den Korrekturzeichen sind nicht zulässig.
- Der Bewertungsbogen des Erstkorrektors liegt dem Zweitkorrektor nicht vor.
- Die den Aufgaben beigefügten **Lösungshinweise** sind grundsätzlich zur Information des Fachlehrers bestimmt; sie besitzen keinen Ausschließlichkeitscharakter. Ebenso sind Sprachniveau und Darstellungsform der Lösungshinweise nicht mit der Schülerleistung gleichzusetzen.
- Die inhaltliche und sprachliche Leistung bei Mediation und Textproduktion wird ganzheitlich mit Deskriptoren bewertet, d.h. es gibt keine feste Zuordnung von inhaltlichen Aspekten und Verrechnungspunkten. Deshalb kann der Lösungsvorschlag mehr oder weniger inhaltliche Aspekte ausweisen, als für die volle Punktevergabe notwendig sind.
- Werden ganze Aufgaben oder Aufgabenteile nicht bearbeitet, sind diese auf der Schülerarbeit an der entsprechenden Stelle vom Erstkorrektor als fehlend zu vermerken.
- Grundlage für die Bewertung ist die Reinschrift. Ist die Reinschrift nicht vollständig, so kann der Entwurf nur dann herangezogen werden, wenn er zusammenhängend konzipiert ist. Falls Teile des Entwurfs für die Bewertung herangezogen werden, ist dies auf der Schülerarbeit mit „siehe Entwurf“ zu vermerken.
- Die Verrechnungspunkte erscheinen nicht auf der Schülerarbeit.
- Bei allen Aufgabenteilen können halbe Punkte vergeben werden. Die Gesamtpunktezahl wird aufgerundet.
- Die Note wird mit dem 60-Punkte-Schlüssel ermittelt.

Überblick: Prüfungsstruktur Schuljahr 2011/2012

A Leseverstehen		20 VP
<u>Aufgabe 1:</u> Mediation	10 VP	
<u>Aufgabe 2:</u> Begründen von Aussagen	10 VP	
B Textproduktion		40 VP
<u>Aufgabe 3:</u> Composition : Bildvorlage mit inhaltlichem Bezug zum Text von Aufgabe 2	10 VP	
<u>Aufgabe 4:</u> 2 Compositions: Erörterungsfrage und Bildvorlage (Wahlmöglichkeit zwischen je 2 Themen)	30 VP (je 15 VP)	
Gesamtpunkte		60 VP
Die Bewertung der Textproduktion erfolgt gemäß GER Niveaustufe B2		

A LESEVERSTEHEN

Aufgabe 1: Mediation (10 VP)

- NEU: Die zu erreichende Punktzahl wurde auf 10 VP reduziert. Die sprachliche Leistung wurde in den Inhalt integriert und wird nicht getrennt bewertet.
- Bewertet wird mit Hilfe der Deskriptorentabelle.

Bewertung des Inhalts:

- Bei der Mediation bearbeitet der Schüler/die Schülerin eine englische Textvorlage und gibt deren Inhalt gemäß der Aufgabenstellung auf Deutsch wieder. Gliederung und Darstellung orientieren sich an der Situation und dem Verwendungszweck.
- Die Textaussagen werden vom Schüler/von der Schülerin so ausgewählt, dass sie der jeweiligen Aufgabenstellung (situativer Kontext: z.B. Verwendungszweck und Adressat) entsprechen und damit die geforderte Aufgabe erfüllen. Das Kommunikationsziel ist erreicht, wenn der Schülertext nicht überarbeitet werden muss, um gemäß der Aufgabenstellung verwendet werden zu können.
- Eine reine Übersetzung ohne inhaltliche Reduzierung oder eine Zusammenfassung des Inhalts ohne Berücksichtigung des Kontexts entspricht nicht der Aufgabenstellung und wird mit 0 VP bewertet.
- Die Darstellung erfolgt in vollständigen Sätzen. Ein logischer Aufbau ist zu gewährleisten. Spiegelstriche können je nach Aufgabenstellung sinnvoll sein.

Korrekturzeichen:

- Inhaltliche Fehler werden in der Schülerarbeit oder am Rand doppelt unterstrichen. Werden ganze Textpassagen nicht gewertet, wird dies am Rand durch senkrechten Doppelstrich und „I“ gekennzeichnet.
- Sprachliche Fehler werden in der Schülerarbeit einfach unterstrichen.
- Auf dem Korrekturrand werden sprachliche Fehler gemäß unten stehender Tabelle gekennzeichnet.
- Die erreichte Punktezahl wird nicht auf der Schülerarbeit vermerkt.

Aufgabe 2: Beurteilen von Aussagen zum Text (10 VP)

- Die vorgegebenen Aussagen zum Text überprüfen Detail- sowie Gesamtverständnis.
- Die Schülerinnen und Schüler entscheiden, ob die auf Englisch formulierten Aussagen zum Text richtig oder falsch sind. Die Entscheidung wird verbalisiert.
- Sie begründen ihre Entscheidungen, indem sie falsche Aussagen korrigieren oder bei richtigen Aussagen die entsprechende Textstelle wiedergeben.
- Entscheidung und Begründung werden in vollständigen Sätzen auf Deutsch formuliert.

Bewertung und Korrekturzeichen

- Richtige Lösung (Entscheidung und Begründung) 1VP
- Fehlende oder falsche Begründung 0VP
- Bei unzureichender Begründung oder z.B. falscher Entscheidung, aber richtiger Begründung werden halbe Punkte vergeben.
- Fehler in der Schülerarbeit werden unterstrichen. Eine Kennzeichnung am Rand erfolgt nicht.
- Die Sprache wird nicht bewertet.
- Die Punkte erscheinen nicht auf der Schülerarbeit.

B TEXTPRODUKTION

Aufgabe 3: Composition: Bildvorlage mit inhaltlichem Bezug zum Text von Aufgabe 2 (10VP)

- Die Bildvorlage mit ausreichend deskriptiven Elementen ergänzt den Text von Aufgabe 2 oder widerspricht ihm inhaltlich.
- Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Bildvorlage auf Englisch und analysieren wesentliche Elemente (Aussage und/oder Wirkung). Sie stellen in eigenen Worten eine Beziehung (inhaltliche Übereinstimmung, Verstärkung, Gegenposition, Ironisierung) zwischen der Bildvorlage und dem Textinhalt her.
- Der Schwerpunkt der Aufgabe liegt bei der Deskription, die Analyse und der Bezug zum Textinhalt dürfen jedoch nicht vernachlässigt werden.
- Eine persönliche Stellungnahme des Prüflings ist nicht gefordert.
- Zitieren des Textes führt zu Punktabzug.

Bewertung und Korrekturzeichen

- Die Bewertung erfolgt mit Hilfe der Deskriptorentabelle.
- Fehler werden in der Schülerarbeit unterstrichen und am Rand gemäß unten stehender Tabelle gekennzeichnet.

Aufgabe 4: Composition (insgesamt 30 VP(pro Aufgabe je 5 VP Inhalt / 10 VP Sprache))

In der Prüfung 2012 erhalten die Schülerinnen und Schüler wie bisher eine **Wahlmöglichkeit** zwischen jeweils zwei Erörterungsfragen und zwei Bildvorlagen. Die Schülerinnen und Schüler wählen jeweils eine Aufgabe zur Bearbeitung aus.

Die Bewertung erfolgt gemäß GER Niveaustufe B2 entsprechend der Deskriptorentabelle (15 VP) für die Textproduktion.

- Inhaltliche und sprachliche Leistungen werden unabhängig voneinander bewertet.
- Wenn keine inhaltlichen Punkte vergeben werden können, gibt es auch keine Sprachpunkte.

Bewertung der Sprache:

- Die Schülerin / der Schüler verwendet vollständige Sätze und formuliert einen zusammenhängenden Text.
- Mut zu flexibler und variantenreicher Sprachgestaltung ist bei der Beurteilung der sprachlichen Leistung positiv zu bewerten.

Bewertung des Inhalts:

Composition 1: (Erörterungsfrage)

- Gibt die Aufgabenstellung eine argumentative Behandlung des Themas vor, genügt eine reine Auflistung verschiedener Aspekte des Themas nicht. Einzelaspekte enthalten vielmehr Begründung und Beispiel. Dies gilt auch für Aufgabenstellungen, die Ursachen oder Hintergründe und Lösungen fordern.
- Einleitung oder Hinführung zum Thema und eine Zusammenfassung bzw. ein Schluss sind Bestandteile einer umfassenden und guten Darstellung.
- Der logische Aufbau und eine klare Gliederung sind zu beachten.

Composition 2: (Bildvorlage)

- Die Beschreibung der Vorlage umfasst alle für die Aussage wesentlichen Elemente.
- Wesentliche, begründete Aussagen zur Beschreibung der Intention (message) werden erwartet.
- Einleitung oder Hinführung zum Thema und eine Zusammenfassung bzw. ein Schluss sind Bestandteile einer umfassenden und guten Darstellung.
- Der logische Aufbau und eine klare Gliederung sind zu beachten.

Korrekturzeichen:

Fehler werden in der Schülerarbeit unterstrichen und am Rand gemäß untenstehender Tabelle gekennzeichnet.

Bewertung der Mediation (10VP) (halbe Punkte sind möglich)		
	VP	Inhaltliche Leistung und sprachliche Leistung (vgl. Lösungshinweise)
sehr gute Leistung	10/9	<ul style="list-style-type: none"> Die kontextbezogene Aufgabenstellung ist vollständig und umfassend gelöst. zielgerichtete Darstellung und straffe, widerspruchsfreie Gliederung der Aufgabe angemessene und variantenreiche Formulierungen
gute Leistung	8/7	<ul style="list-style-type: none"> Die kontextbezogene Aufgabenstellung ist nahezu vollständig gelöst. stringente Darstellung und nahezu widerspruchsfreie Gliederung der Aufgabe angemessene Formulierungen
befriedigende Leistung	6/5	<ul style="list-style-type: none"> Die kontextbezogene Aufgabenstellung ist im Allgemeinen gelöst. im Wesentlichen stringente Darstellung und nachvollziehbare Gliederung im Allgemeinen verständlich
ausreichende Leistung	4/3	<ul style="list-style-type: none"> Die kontextbezogene Aufgabenstellung ist im Ansatz gelöst. teilweise lückenhafte oder zu umfangreiche Darstellung Gliederung nicht durchweg nachvollziehbar. Verständlichkeit spürbar beeinträchtigt wegen starker Unsicherheiten im Sprachgebrauch oder lückenhafter und fehlerhafter Formulierungen
mangelhafte Leistung	2/1	<ul style="list-style-type: none"> Die kontextbezogene Aufgabenstellung kann kaum als gelöst betrachtet werden. Der Bezug zum vorgegebenen Kontext ist sehr gering. Darstellung durchgängig lückenhaft oder zu diffus Gliederung nur im Ansatz zu erkennen. Verständlichkeit stark eingeschränkt wegen sehr fehlerhafter Formulierungen
ungenügende Leistung	0	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufgabe kann nicht als gelöst betrachtet werden. Der situative Kontext wurde nicht beachtet. Übersetzung statt Mediation; mangelnde sprachliche Reduzierung Darstellung und Gliederung sind völlig unübersichtlich und nicht nachvollziehbar. völlig unverständlich wegen sehr vieler gravierender Verstöße gegen die Sprachnorm

Korrekturzeichen am Rand:

Sprachliche/Inhaltliche Fehler	Korrekturzeichen (Rand)
Ausdruck	A
Grammatik	G
Satzbau	Sb
Rechtschreibung	R
Zeichensetzung	Z
Inhalt	I
Bei Flüchtigkeits-, Folge- und Wiederholungsfehlern werden diese Korrekturzeichen in Klammern gesetzt. Tritt derselbe Wiederholungsfehler gehäuft auf, wird er durch Wf über dem Fehler gekennzeichnet.	z.B. (A) oder Wf (im Text)

**Bewertung der Textproduktion (Bildvorlage mit inhaltlichem Bezug zu Afg. 2;
10 VP)**
0 VP Inhalt = 0 VP Sprache
**Die Verrechnungspunkte für die inhaltliche und die sprachliche Leistung werden getrennt ermittelt.
Halbe Punkte sind möglich.**

	VP	Inhaltliche Leistung (vgl. Lösungshinweise)	VP	Sprachliche Leistung
sehr gute Leistung	4	<ul style="list-style-type: none"> klare Gliederung und logischer Aufbau zielorientierte Beschreibung treffsichere Erfassung der Beziehung zwischen Text und Bildvorlage differenzierte Bearbeitung 	6	<ul style="list-style-type: none"> nahezu korrekter, sicherer Sprachgebrauch sehr differenzierte, flexible Wortwahl und Formulierungen treffsichere Ausdrucksweise variantenreicher Satzbau
gute Leistung	3	<ul style="list-style-type: none"> weitgehend klare Gliederung und logischer Aufbau umfassende Bearbeitung der Beschreibung und Analyse gelungene Darstellung der Beziehung zwischen Text und Bildvorlage 	5/4	<ul style="list-style-type: none"> eigenständiges Formulieren weitgehend korrekter Sprachgebrauch differenzierte Wortwahl und Formulierungen
befriedigende Leistung	2	<ul style="list-style-type: none"> im Wesentlichen klare Gliederung und Darstellung Erfassung und Bearbeitung wichtiger Aspekte 	3	<ul style="list-style-type: none"> im Wesentlichen korrekter Sprachgebrauch angemessene Wortwahl und Formulierungen
ausreichende Leistung	1	<ul style="list-style-type: none"> kaum erkennbare Gliederung ansatzweise Darstellung der Beziehung zwischen Text und Bildvorlage Erfassung und Bearbeitung nur weniger Aspekte 	2	<ul style="list-style-type: none"> fehlerhafter Sprachgebrauch trotz Fehler noch verständlich einfache Wortwahl und Formulierungen teilweise Zitieren des Textes
mangelhafte Leistung	0,5	<ul style="list-style-type: none"> keine erkennbare Gliederung fehlerhafte, bruchstückhafte inhaltliche Bearbeitung Beschreibung und Analyse unwichtiger Details 	1	<ul style="list-style-type: none"> stark fehlerhafter Sprachgebrauch kaum verständliche Formulierungen vielfach Zitieren des Textes
ungenügende Leistung	0	<ul style="list-style-type: none"> falsches Verständnis der Vorlage keine aufgabenrelevante Bearbeitung keinerlei geordnete Darstellung 	0	<ul style="list-style-type: none"> Sprachgebrauch mit sehr vielen und gravierenden Fehlern unverständliche Formulierungen

Korrekturzeichen am Rand:

Sprachliche/Inhaltliche Fehler	Korrekturzeichen (Rand)
Ausdruck	A
Grammatik/Satzbau	G/Sb
Rechtschreibung	R
Inhalt	I
Bei Flüchtigkeits-, Folge- und Wiederholungsfehlern werden diese Korrekturzeichen in Klammern gesetzt. Tritt derselbe Wiederholungsfehler gehäuft auf, wird er durch Wf über dem Fehler gekennzeichnet.	z.B. (A) oder Wf (im Text)

Bewertung der Textproduktion (2 Compositions je 15 VP)
0 VP Inhalt = 0 VP Sprache
Die Verrechnungspunkte für die inhaltliche und die sprachliche Leistung werden getrennt ermittelt.
Halbe Punkte sind möglich.

	VP	Inhaltliche Leistung (vgl. Lösungshinweise)	VP	Sprachliche Leistung
sehr gute Leistung	5	<ul style="list-style-type: none"> klare Gliederung und logischer Aufbau differenzierte und ideenreiche Bearbeitung 	10/9	<ul style="list-style-type: none"> nahezu korrekter Sprachgebrauch sehr differenzierte Wortwahl und Formulierungen treffsichere Ausdrucksweise variantenreicher Satzbau
gute Leistung	4	<ul style="list-style-type: none"> weitgehend klare Gliederung und logischer Aufbau umfassende Bearbeitung 	8/7	<ul style="list-style-type: none"> weitgehend korrekter Sprachgebrauch differenzierte Wortwahl und Formulierungen
befriedigende Leistung	3	<ul style="list-style-type: none"> im Wesentlichen klare Gliederung Erfassung und Bearbeitung wichtiger Aspekte 	6/5	<ul style="list-style-type: none"> im Wesentlichen korrekter Sprachgebrauch angemessene Wortwahl und Formulierungen
ausreichende Leistung	2	<ul style="list-style-type: none"> kaum erkennbare Gliederung Erfassung und Bearbeitung nur weniger Aspekte 	4/3	<ul style="list-style-type: none"> fehlerhafter Sprachgebrauch trotz Fehler noch verständlich einfache Wortwahl und Formulierungen
mangelhafte Leistung	1	<ul style="list-style-type: none"> keine erkennbare Gliederung fehlerhafte, bruchstückhafte inhaltliche Bearbeitung 	2/1	<ul style="list-style-type: none"> stark fehlerhafter Sprachgebrauch kaum verständliche Formulierungen
ungenügende Leistung	0	<ul style="list-style-type: none"> falsches Verständnis der Vorlage keine aufgabenrelevante Bearbeitung keinerlei geordnete Darstellung 	0	<ul style="list-style-type: none"> Sprachgebrauch mit sehr vielen und gravierenden Fehlern unverständliche Formulierungen

Korrekturzeichen am Rand:

Sprachliche/Inhaltliche Fehler	Korrekturzeichen (Rand)
Ausdruck	A
Grammatik/Satzbau	G/Sb
Rechtschreibung	R
Inhalt	I
Bei Flüchtigkeits-, Folge- und Wiederholungsfehlern werden diese Korrekturzeichen in Klammern gesetzt. Tritt derselbe Wiederholungsfehler gehäuft auf, wird er durch Wf über dem Fehler gekennzeichnet.	z.B. (A) oder Wf (im Text)

**Prüfung bzw. Zusatzprüfung zum Erwerb der
Fachhochschulreife
an Freien Waldorfschulen**

Bewertungstabelle: ENGLISCH

Verrechnungspunkte	Note
60 - 56	1,0
55 - 51	1,5
50 - 45	2,0
44 - 40	2,5
39 - 34	3,0
33 - 29	3,5
28 - 23	4,0
22 - 18	4,5
17 - 12	5,0
11 - 7	5,5
6 - 0	6,0